

## Tennis

## Netuschil peilt vierten Titel an

■ **Altkreis Halle** (helm). Die Überlegenheit des Tennispark Versmold in der Herren-Westfalenliga spiegelt sich auch in der Setzliste der Hallen-Westfalenmeisterschaften wider, die ab heute in Werne stattfinden. Vier der acht nominellen Favoriten kommen aus der Fleischstadt.

Angeführt wird das Feld von Vorjahressieger Marvin Netuschil, der seinen insgesamt vierten Titel anpeilt. Ihm folgen Johann Willems (Nummer drei), Philipp Scholz (Nummer vier) und Laurentiu Erlic (Nummer sechs). In Benjamin Fitzon steht ein weiterer Versmolder im Hauptfeld, seine Vereinskollegen Goran Tufekcic und Noah Fitzon haben ebenso wie der einzige Spieler des TC BW Halle, Maximilian Friese, für die Qualifikation gemeldet.

Bei den Damen ruhen die Altkreishoffnungen derzeit auf Franziska Kommer. Die 17-Jährige vom TC BW Halle ist an vier gesetzt. Tanja Klee und Lisa Staubach haben wohl nur Außenseiterchancen.



**Titelverteidiger:** Marvin Netuschil ist an eins gesetzt. FOTO: WTV

## Rollstuhltennis

## Frühes Aus für Ellerbrock

■ **Bielefeld** (dogi). Beim ersten großen Turnier nach ihrem Verzicht auf die Paralympics lief es für Sabine Ellerbrock nicht wie erhofft: Die Weltranglisten-Sechste vom TC BW Halle schied beim Masters in London, an dem die besten acht Rollstuhltennisspielerinnen der Welt teilnahmen, bereits in der Gruppenphase aus.

Dabei wurde sie nicht nur von ihrer starken Konkurrentin, sondern auch von einem Arzt gestoppt: Der Mediziner erteilte Ellerbrock aus für sie unverständlichen Gründen für ihr zweites Spiel gegen die Japanerin Yui Kamiji Startverbot, so dass sie die Partie kampflos abgeben musste. Zuvor hatte sie in ihrem ersten Match gegen die Weltranglisten-Erste Jiske Griffioen 0:6, 2:6 verloren. In der letzten Gruppenbegegnung, in der sie das Spiel um Platz fünf hätte erreichen können, unterlag Ellerbrock 6:1, 3:6, 4:6 gegen die Engländerin Lucy Shuker.

Masterssiegerin wurde die Titelverteidigerin Jiske Griffioen, die im Finale mit 6:4 und 6:4 gegen Yui Kamiji erfolgreich war.